

Medienmitteilung

Neuer Geschäftsleiter bei PROMEA Sozialversicherungen

Ab dem 1. Juli 2022 übernimmt Ricardo Garcia die Gesamtleitung der PROMEA Sozialversicherungen in Schlieren. Der Kassenvorstand hat Ricardo Garcia einstimmig gewählt. Ricardo Garcia folgt auf Urs Schneider, der Ende April 2023 in den Ruhestand treten wird.

Während seiner Zeit als Geschäftsleiter entwickelte Urs Schneider (61) die PROMEA Sozialversicherungen zu einem führenden Kompetenzzentrum für Sozialversicherungen. Er verantwortet die seit 2009 bestehende Organisationsstruktur mit den Geschäftsbereichen PROMEA Ausgleichskasse, PROMEA Familienausgleichskasse, PROMEA Pensionskasse/Pensionskasse Optik / Photo / Edelmetall und Support. Die vier Bereichsleiter bilden unter seinem Vorsitz die Geschäftsleitung. In seiner über 15-jährigen Tätigkeit als Geschäftsleiter prägte Urs Schneider die Neuausrichtung der Kassen, die Optimierung des Dienstleistungsangebots, die Diversifizierung der Kundenbasis und das Markenbranding. «Seine grosse Expertise und Kenntnis des Sozialversicherungsmarkts machten Urs Schneider zu einer prägenden Persönlichkeit der PROMEA Sozialversicherungen. Und zu einem vertrauensvollen Ansprechpartner für die angeschlossenen Unternehmen», so Hannes Vifian, Präsident des Kassenvorstandes. Urs Schneider bleibt bis am 31. Dezember 2022 als Kassenleiter verantwortlich für die PROMEA Ausgleichskasse und Familienausgleichskasse sowie für die Immobilienanlagen der PROMEA Pensionskasse. Er wird PROMEA noch bis Ende April 2023 als Berater zur Verfügung stehen.

Zum 1. Juli 2022 übernimmt Ricardo Garcia (47) die Gesamtleitung der PROMEA Sozialversicherungen. Er wird bis Ende Jahr von Urs Schneider in sein neues Aufgabengebiet eingeführt. Ab dem 1. Januar 2023 übernimmt Ricardo Garcia zusätzlich als Kassenleiter die Leitung der PROMEA Ausgleichskasse und der PROMEA Familienausgleichskasse. Aktuell ist Ricardo Garcia bei der Credit Suisse in Zürich als Leiter Investment Reporting und Beratung von Schweizer Vorsorgeeinrichtungen tätig und verantwortlich für mehrere Schweizer Regionen. Davor hat sich Ricardo Garcia eine breite berufliche Erfahrung angeeignet, unter anderem mit Anstellungen bei Novartis in Basel (Budget- und Strategieplanung) sowie im Vorsorgegeschäft der Schweizerischen Rückversicherungsgesellschaft in Zürich. Ricardo Garcia war von 2007 bis 2021 in verschiedenen Führungsfunktionen für UBS Switzerland in Zürich tätig, einschliesslich im institutionellen Asset Management und im UBS Chief Investment Office. Zuletzt war er strategischer Projektmanager Vorsorge (PMO) und Mitglied des Senior Managements bei UBS Vorsorge- und Pensionslösungen. Der 47-Jährige ist in Zug aufgewachsen und Vater von zwei Kindern. Er studierte an der Universität in Zürich Betriebswirtschaft mit Wahlfach Versicherungen und absolvierte ein MBA-Studium mit Fokus Finanzen und Strategie an der INSEAD in Fontainebleau (F). Es folgten gezielte Ausbildungen im Anlagegeschäft sowie die Fachausbildung zum Eidg. dipl. Pensionskassenleiter. Mit Ricardo Garcia tritt laut Kassenpräsident Hannes Vifian «eine Führungspersönlichkeit mit grossem

Netzwerk und langjähriger Erfahrung im institutionellen Asset Management und als Chefökonom die Nachfolge von Urs Schneider an».

Weiterführende Informationen

Hannes Vifian

Präsident PROMEA Ausgleichskasse und PROMEA Familienausgleichskasse, Schlieren

hannes.vifian@vifian.ch

079 301 95 52

Rolf Frehner

Stiftungsratspräsident PROMEA Pensionskasse, Schlieren

frehner.rolf@bluewin.ch

079 446 82 43

Bildmaterial

Auf https://www.promea.ch/bildmaterial_download haben wir für Sie hochauflösendes Bildmaterial zum Download hinterlegt.



Ricardo Garcia (47)

Geschäftsleiter PROMEA Sozialversicherungen
(ab 1. Juli 2022)



Urs Schneider (61)

Geschäftsleiter PROMEA Sozialversicherungen
(2007-2022)